Bau auf Uponor mit Smatrix Aqua PLUS

Automatisches Spülsystem mit Trinkwasser-Monitoring für die sichere Einhaltung von Hygieneanforderungen

Legionellen-meldungen in Deutschland **steigen** zunehmend[1]

3/4
aller unter-suchten Gebäude in Frankfurt haben Probleme mit Legionellen[2]

20–30k
Personen pro Jahr erkranken in Deutschland an einer durch Legionelleninfektion verursachten Lungenentzündung[3]

Die Betriebskosten steigen, wenn der Kontaminationsindex[4]
>100KBE/ 100ml

Durchschnittlich
6K bis 50K€
Kosten für die Bekämpfung von Legionellen[5]

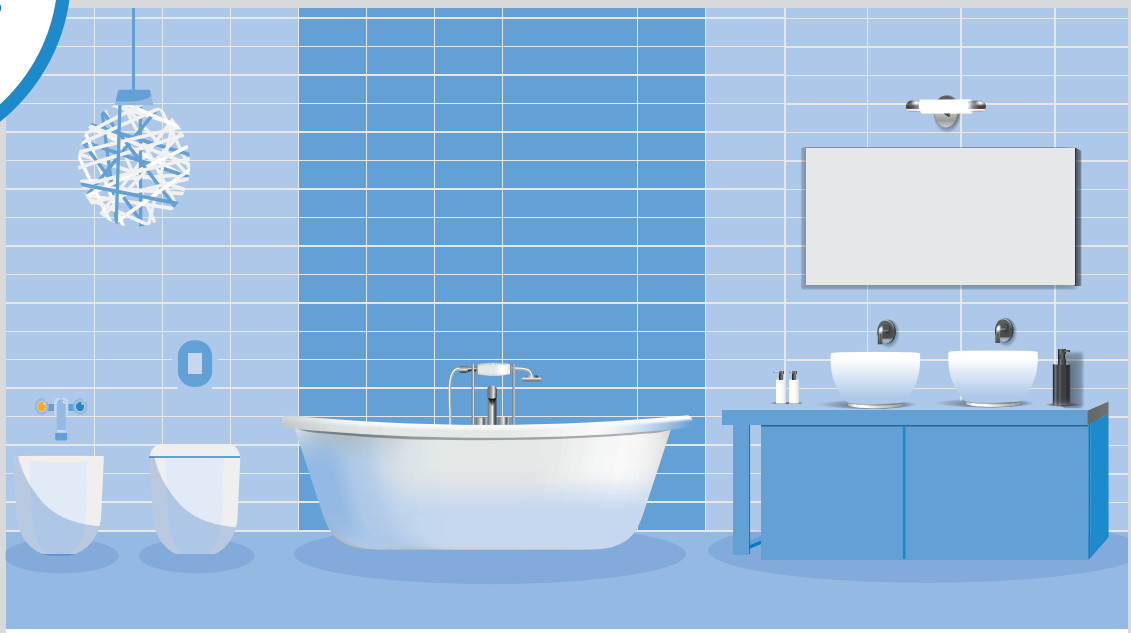
15–750K€
Entschädigungszahl-ungen durch Wohnungs-/Gebäudeinhaber an Wohnungsnutzer, die an Legionellen erkrankt sind[6]

Quellen:
1, 5. Robert-Koch-Institut (2016). Epidemiologisches Bulletin: Aktuelle Daten und Informationen zu Infektionskrankheiten und Public Health.
2. Gesundheitsamt Frankfurt (2017). Infektionen, Infektionsprävention und Hygiene, S. 167.
3. Lück, C. (2010). Legionellen-Infektionen: Häufigkeit, mikrobiologische Diagnostik, Überwachung und Prävention.
4. Umweltbundesamt (2018). Empfehlung des Umweltbundesamtes: Systemische Untersuchungen von Trinkwasserinstallationen auf Legionellen nach Trinkwasserverordnung – Probennahme, Untersuchungsgang und Angabe des Ergebnisses, S. 10.
6. Gerichtsurteile zu aktuellen Rechtsfällen.

Neue Standards für modernes Wohnen

FRÜHER:

- Bäder wurden als funktionale und zweckmäßige Räume gebaut, nur mit den absolut notwendigen Zapfstellen.
- Insgesamt wurden **maximal 3 Zapfstellen** verwendet (Toilette, Waschbecken und Badewanne in Kombination mit der Dusche).
- Alle Zapfstellen wurden **regelmäßig genutzt.**



HEUTE:

- Heute nutzt man das Bad zum Entspannen und Wohlfühlen, und die Planung erfolgt großzügiger und nach höheren Standards.
- Im Vergleich zur traditionellen Installation nutzt man **4–6 Zapfstellen** (Badewanne und Dusche getrennt, doppeltes Waschbecken, Toilette, Bidet). Moderne Gebäude haben eine zusätzliche Gästetoilette.
- Daher werden **nicht alle Zapfstellen regelmäßig genutzt.**

Die neue Logik der Trinkwasserhygiene

Trinkwasser ist das wichtigste Element des Lebens. Dafür zu sorgen, dass es hygienisch tadellos bleibt – von der Hauseinführung bis zur Entnahmestelle – liegt in der Verantwortung des Betreibers. Als SHK-Planer und -Handwerker ist Ihre Meinung bei der Auswahl der geeigneten Materialien, der richtigen Einbaumethode und der permanenten Überwachung der Trinkwasserhygiene besonders gefragt.

Uponor Smatrix Aqua PLUS – als Teil der Uponor-Hygiene-Logik – ist der einfachste und hygienischste Weg, um dieser Verantwortung langfristig gerecht zu werden.

Uponor Smatrix Aqua PLUS ist ein automatisches Hygienespülsystem, das den Austausch des Trinkwassers in der Trinkwasser-Installation nach DVGW/VDI 6023 und EN 806-2 gewährleistet und den hygienischen Wasseraustausch permanent überwacht und reguliert – mit Fernzugriff auf Daten und Messergebnisse für alle Ihre Gebäude.

Auch ältere Gebäude lassen sich mit Smatrix Aqua PLUS nachrüsten*.

*(*Durchschleif-Ringinstallation erforderlich).*

Lange Nutzungsunterbrechungen begünstigen eine Legionellenkontamination des Trinkwassers

Besonders in Gebäuden mit nicht kontinuierlicher Nutzung kann stagnierendes Wasser zu Hygieneproblemen führen, z.B. in:

Hotelzimmern, die nicht regelmäßig oder sogar nur im Abstand von mehreren Monaten genutzt werden.

Turnhallen oder Sportanlagen, die aufgrund der Schulferien nicht genutzt werden.

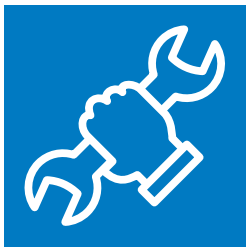
Nicht dauerhaft bezogenen Wohnungen in einem Mehrfamilienhaus, Nebenwohnsitze oder Ferienhäuser.

Pflegeheimen mit Entnahmestellen, die nicht regelmäßig in Gebrauch sind.

Jederzeit einwandfreie Trinkwasserqualität

Besondere technische Eigenschaften

- 10 l/min Spülvolumenstrom für eine turbulente Durchströmung der Leitungen
- Die Gruppenspülfunktion ermöglicht eine gleichzeitige Spülung der Trinkwasseranlage inklusive Steigleitungen
- Geräuschminderung durch schalldämmendes Gehäuse aus expandiertem Polypropylen (EPP)
- Hochwertige und für die Trinkwasser-Installation zugelassene Messingkomponenten

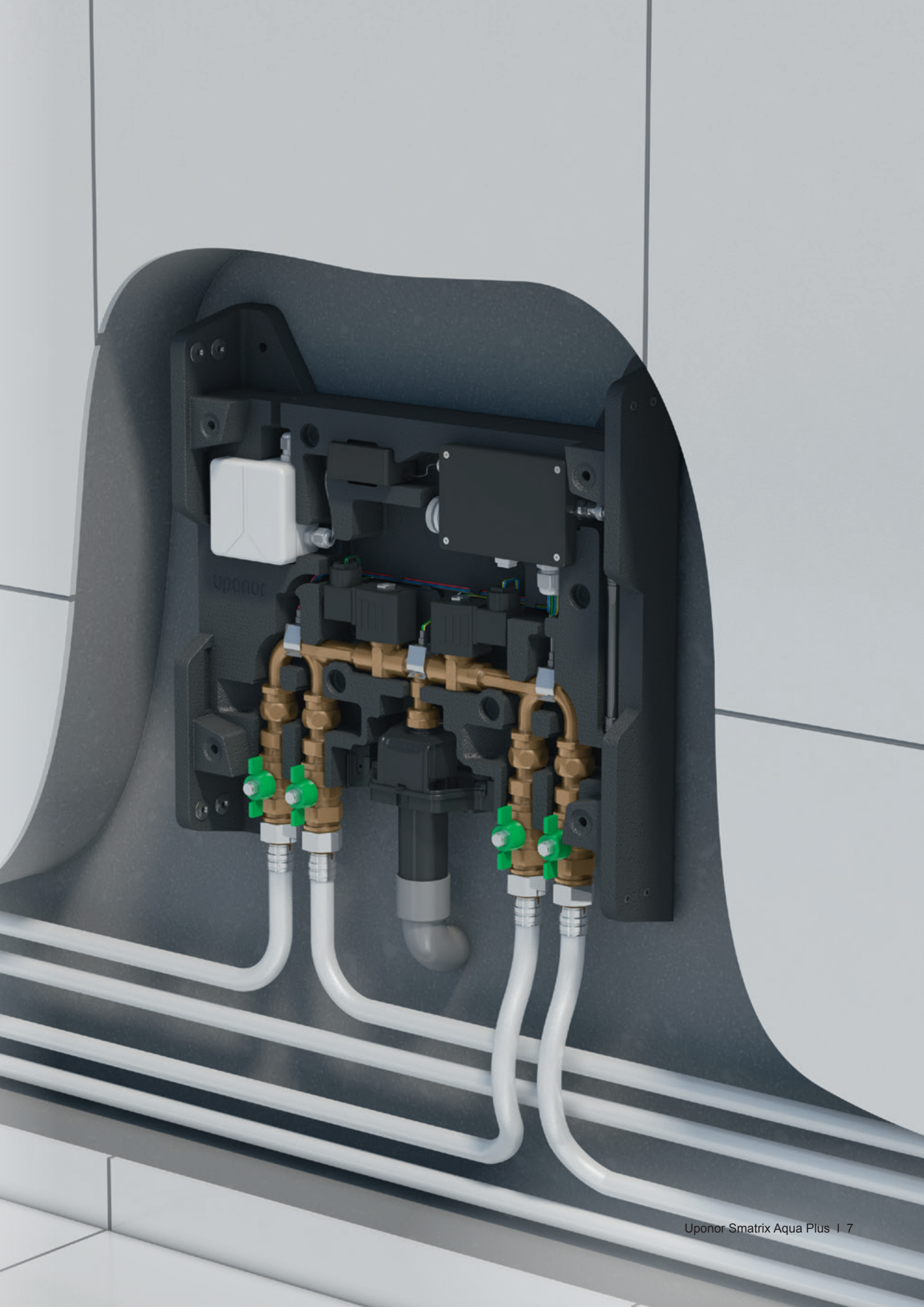


Unkomplizierte Installation

- Plug-and-Play-Lösung: vormontiert mit den erforderlichen Komponenten inklusive Uponor S-Press PLUS U-Armaturen-anschlüssen
- Einfache Installation durch Rohranschluss von unten
- Kompaktes Design
- Nur ein Abwasseranschluss erforderlich

Optionales Monitoring-System mit individuellen Einstellungen

- **Cloud-System (WiFi)**: sichere Monitoring-Technologie mit individuellem Einstellungs-Set-up, Online-Tracking sowie Steuerung und Berichterstattung per Internetverbindung über das Uponor Aqua PLUS Online-Portal
- **USB-Empfänger**: zur Einstellung der Spülparameter über einen per USB angeschlossenen PC, Echtzeit-Monitoring des Betriebszustandes


uponor

Smatrix Aqua PLUS Spülstation
Automatisches Spülen gemäß vor-eingestellten oder individuellen Spül-plänen.

Uponor Smatrix Aqua Plus Online-Portal
Online-Portal für individuelle Einstell-ungen, Konfigurationen und Monitoring aller Spülstationen im Gebäude.

es Trink-
onitoring,
h einfach
r.
Smatrix Aqua PLUS Spülstation
Automatisierte Hygiene-Spülung von Durchschleif-Ringinstallationen.
Uponor Smatrix Aqua PLUS Data Hub
Austausch von Betriebs- und Einstellungsdaten zwischen Spülstation und Smatrix Aqua PLUS Online-Portal.
Uponor Smatrix Aqua PLUS Temperatursensor
Zur Temperaturmessung an kritischen Punkten in der Trinkwasserinstallation.

Komponenten

	Cloud	USB / PC
Uponor Smatrix Aqua Plus Spülstation Überwacht und reguliert mittels Sensoren permanent den bestimmungsgemäßen Betrieb von Trinkwasser-Installationen und gewährleistet einen hygienischen Wasseraustausch.	✓	✓
Daten-Hub • Schnittstelle zwischen Uponor Smatrix Aqua Plus Spülstation und Online-Portal zum Austausch von Betriebs- und Einstellungsdaten. • Verwaltet bis zu 128 Spülstationen und Temperatursensoren.	✓	
Temperatursensor • Temperaturmessung an kritischen Punkten in der Trinkwasseranlage zur Überwachung des Temperaturprofils. • Sendet alle 60 Sekunden (Stromanschluss) oder alle 15 Minuten (batteriebetrieben) Temperaturinformationen an den Smatrix Aqua PLUS Data Hub.	✓	
Online-Portal 24/7 Datenerfassung mit möglichem Mehr-Objekt-Monitoring und Fernkonfiguration der Spülstation.	✓	
USB-Empfänger inklusive Software • Datenerhebung und -versendung von/an einen PC mit der zugehörigen Windows-Software zur Konfiguration der Spüleinheit. • Echtzeit-Monitoring der Betriebsparameter.		✓

Funktionen

	Cloud	USB / PC
Automatische Spülung Das Spülen beginnt automatisch nach einer voreingestellten oder individuell definierten Stagnationszeit (min. 4 und max. 168 Stunden) oder nach Unter- oder Überschreitung der Zieltemperatur. Die Spülstunde kann individuell eingestellt werden.	✓	✓
Geplante Spülung Option, um die Spülung an einem gewählten Wochentag zu konfigurieren, ohne die Stagnationszeit zu berücksichtigen.	✓	
Gruppenspülung Zeitgleiche Spülung aller installierten Einheiten im Gebäude, um eine vollständige Systemreinigung zu erzielen.	✓	
Temperaturüberwachung Zusätzliche Temperatursensoren überwachen aller kritischen Punkte der gesamten Trinkwasser-Installation.	✓	
E-Mail-Benachrichtigung System-Benachrichtigung per E-Mail im Störungsfall.	✓	

Individuelle Konfigurationen für alle Anforderungen

Technische Hotline 0800 7780030

Kostenfrei aus dem deutschen Festnetz, Mobil- und Auslandsverbindungen abweichend.

Uponor GmbH
Industriestraße 56
97437 Hassfurt
Germany

T +49 (0)9521 690-0
F +49 (0)9521 690-710
E info.de@uponor.com
W www.uponor.de

Uponor Vertriebs GmbH
IZ NÖ Süd, Straße 7, Objekt 58D
2355 Wr. Neudorf
Austria

T +43 (0)2236 23003-0
F +43 (0)2236 25637
E info.at@uponor.com
W www.uponor.at

1086809 – DE – 03/2019 – AT/ME – Änderungen vorbehalten.

www.uponor.com